



**Viele Kerzen erleuchten unsere Kirche –
und viele Glanzlichter unsere Gemeinde!**



Fastenessen
Seite 5



Konfirmation
Seite 6



Projektchor
Seite 8



Liebe Leserinnen und Leser,

Luft holen! 7 Wochen ohne Panik

so lautet das diesjährige Motto der Fastenaktion 2025. Vom 5. März bis 20. April steht dabei das Motto quer zur Atemlosigkeit unserer Zeit. Gewalt und Hass sorgen uns. Panik verbreitet sich und treibt uns in die Enge. Eine Sprache der Dauerempörung macht uns taub. Immer schwerer wird es, ruhig zu atmen und sich dieser Überwältigung zu entziehen. Dabei brauchen wir endlich Zeit zum Luftholen, um zu suchen, was wir wirklich brauchen. Was sind die Quellen unseres Trostes, unserer Freude? Lassen Sie uns Gottes Odem nachspüren in dieser Zeit, ihn wieder in uns aufnehmen. Atmen Sie einfach mal tief durch!



7 Wochen Ohne/Getty Images

Mutig – stark – beherzt

Auch das ist ein Motto in 2025 – und zwar vom 39. Deutschen Evangelischen Kirchentag, der vom 30. April – 04. Mai in Hannover stattfindet. Ein starkes Motto für eine unsichere Zeit. Themen sind dabei u.a. Mut zur Zukunft, Mut zum Widerspruch und Mut zum Aufbruch. Kirchentag bringt Menschen zusammen, die sich im Glauben stärken und über Fragen der Zeit austauschen. Was macht mich mutig in diesen Zeiten? Wie trägt und stärkt mich Gott? Anmeldung sowie alle Informationen finden Sie unter www.kirchentag.de. Auch wenn es nicht in der Nähe ist, lohnt es sich jedoch bestimmt! Seien Sie mutig!



Ihre Redakteurinnen, Anke und Sandra

Aus dem Inhalt:

- Gemeinde aktuell	Seite 4 - 9
- Aus dem Kirchenvorstand	Seite 11 - 12
- Familienfreundliche Kirche	Seite 13 - 14
- unsere Nachbarn	Seite 16 - 18
- Termine	Seite 20 - 21
- Gemeindeleben, Gruppen, Adressen	Seite 22 - 24
- Gottesdienste	Seite a - d



Liebe Gemeinde,

Wenn Sie diese Kirchenmaus in Händen halten, ist die Bundestagswahl Vergangenheit. Eine neue Regierung wird gerade gebildet. In den Wochen und Monaten davor wurde um die Aufmerksamkeit der Wahlberechtigten gekämpft. Programme und Lösungen wurden formuliert. Alle haben einen Wahrheitsanspruch erhoben. In vielen Bereichen des Alltags treffen wir auf Ansprüche und Behauptungen.

Es ist nicht immer einfach, sich darin zurecht zu finden. Die Flucht in vermeintliche Eindeutigkeit ist eine Versuchung. Aber der Wille Gottes – nach dem wir als christliche Gemeinde zu fragen haben – liegt nicht einfach offen zutage.

Die Jahreslosung für 2025 ist da direkt hineingesprochen: „Prüft alles. Das Gute behaltet.“

Paulus hat das geschrieben an die Gemeinde in Thessalonich (1. Thess. 5,21). In dieser antiken Stadt lebten die unterschiedlichsten Menschen. Verschiedene Religionen und Sprachen waren gleichzeitig da – und mittendrin die junge christliche Gemeinde. Wie sollte sie sich verorten?

Wie konnte sie zur Stadtgesellschaft dazugehören und gleichzeitig die eigene Wahrheit festhalten?



Das ist die Antwort des Paulus: Prüft alles. Bleibt offen. Setzt euch auseinander mit dem, was ihr hört und seht. Geht in Kontakt mit den Menschen so viel wie möglich. Bleibt furchtlos. Seid dankbar und fröhlich. Behaltet das Gute.

Darin sehe ich unsere Aufgabe und die große Chance: in der Auseinandersetzung zu bleiben, sich nichts Fertiges vorsetzen zu lassen, sondern selbst auf die Suche gehen. Unser Prüfstein ist das Evangelium von Jesus Christus. Mit diesem weiten Horizont wünsche ich Ihnen einen vertrauensvollen Weg durch dieses Jahr.

P. Fohlisch



Weltgebetstag 2025

Herzliche Einladung zum Weltgebetstagsgottesdienst,

am Freitag, den 7. März,
um 19.00 Uhr

in unsere katholische Nachbargemeinde St. Sebald.



Im Anschluss an den Gottesdienst werden Sie mit kulinarischen Spezialitäten der Cookinseln verwöhnt.

Christliche Frauen der Inselgruppe im Südpazifik haben dieses Mal die Gottesdienstordnung vorbereitet.

Wir sind „wunderbar geschaffen“ und die Schöpfung mit uns.

Das Zitat aus Psalm 139 als Leitmotiv des Gottesdienstes will uns hineinnehmen in dieses positive Lebensgefühl: „wunderbar geschaffen“, trotz allem! Es ist eine Feststellung, ein Glaubenszeugnis, aber auch ein Dank und die Einladung der Frauen von den Cookinseln, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören.

Der ökumenische Weltgebetstag wird rund um den Erdball begangen. Lassen Sie sich von dieser weltumspannenden Initiative überraschen und feiern Sie mit!

Im Namen des Vorbereitungsteams, herzliche Grüße

Anne Beyer

+BEGLEITEN +BERATEN +VORSORGEN

+Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte



Bestattungshaus
Hans Utzmann
Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25640 · www.bestattungen-utzmann.de



Fastenessen

Wir laden Sie ganz herzlich zu einem Fastenessen in die Thomasmairie, ein.

Die Zubereitung des Fastenessens übernehmen auch in diesem Jahr die Eltern unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Für eine Spende von 5 € für unsere Konfirmandenarbeit wird es einen Eintopf geben, entweder vegetarisch oder mit Würsteinlage.

Wir wollen gemeinsam essen nach dem Gottesdienst



am Sonntag, 30. März,
um ca. 11.45 Uhr im Gemeindehaus der Thomasmairie.



Damit wir besser planen können melden Sie sich bitte bis Donnerstag, den 27. März 2025 telefonisch im Pfarramt St. Matthäus (Tel. 32065) oder per Mail an markus@wierny.com an.

Wir freuen uns auf Sie!

**Brot
für die Welt**

Bastelkreis „Brot für die Welt“

Liebe Gemeinde,

wir, das Bastelkreisteam für „Brot für die Welt“, möchten uns ganz herzlich für Ihre große Unterstützung bedanken. Durch Ihren Einkauf an unserem Basar konnten wir an „Brot für die Welt“ wieder eine beachtliche Summe von 1.500 € spenden. Herzlichen Dank!

Lust nächstes Jahr mitzumachen?

All denen, die jetzt Lust bekommen haben, in diesem Kreis mitzuwirken: wir freuen uns auf Sie! Ab September basteln wir wieder gemeinsam. Heimarbeit ist ebenfalls herzlich willkommen.

Es grüßt herzlich und wünscht allen ein gesegnetes und friedvolles 2025
Ihr Bastelteam



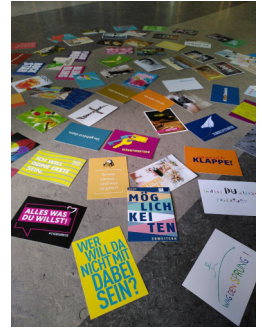
Konfirmation 2025

Unsere Konfis übernehmen den Gottesdienst!

Was passiert eigentlich, wenn unsere Konfirmand:innen den Gottesdienst übernehmen? Die Konfis bekommen freie Hand und dürfen den ganzen Gottesdienst selbst gestalten.

Sind Sie neugierig? Wollen Sie unsere Konfis kennenlernen?

Herzliche Einladung zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen am



Sonntag, 30. März,
um 10.30 Uhr in der Thomaskirche!



Herzliche Einladung zum Konfirmations-Gottesdienst!

Ein Jahr lang haben sich unsere Konfis mit ihrem Glauben, mit Gott und mit dem beschäftigt, was für ihr Leben wirklich wichtig ist. Ein Jahr voller Gemeinschaft, Spaß, Diskussionen, neuen Perspektiven und neuen Freundschaften. Ein Jahr mit regelmäßigen Treffen, Exkursionen, einer Übernachtung, Praktika in verschiedensten Bereichen und Einrichtungen unserer Gemeinden und einem gemeinsamen Konfiwochenende. Und jetzt ist es bald so weit: Die Konfirmation steht an. Ja sagen zum Glauben im eigenen Leben.

Wir laden Sie alle herzlich ein, diesen besonderen Tag mitzuerleben!



Sonntag, 25. Mai,
um 9.30 Uhr in der Matthäuskirche.

Wir freuen uns über alle, die mit uns feiern!

Diakonin Sabine Wendler und das Konfiteam



Neuer Konfi-Kurs für 2025 / 26

Hast du Lust auf ein Jahr gemeinsame Konfizeit und einen ganz besonderen Tag zum Abschluss?

Konfikurs – das heißt...

- Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen in deinem Alter
 - Neue Freunde und Freundinnen finden
 - Deine Fragen und Themen stehen im Mittelpunkt
 - Den christlichen Glauben kennenlernen und 'erleben
 - Am Ende ein Familienfest feiern
 - Gottes Segen für dein Leben bekommen
- ... und natürlich gemeinsam ganz viel Spaß haben!



Infos und Anmeldung

Der gemeinsame Konfikurs der Kirchengemeinden St. Matthäus und Thomaskirche startet nach den Pfingstferien. Weitere Infos und die Anmeldung gibt's auf unseren Webseiten.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Infoabend für den Konfikurs 2025/26:

Dienstag, 1. April,
um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Thomaskirche



Bei Fragen gerne an Diakonin Sabine Wendler wenden.

Wir freuen uns schon auf den neuen Kurs mit DIR!



Aktuelles vom Posaunenchor

In Zahlen

2024 war für den Posaunenchor ein musikalisch spannendes und intensives Jahr mit ca 44 Proben, 16 Einsätzen in Gottesdiensten und 10 weiteren, wie z.B. bei den Martins-Umzügen, der Erlanger Waldweihnacht oder des Freiluft-Gottesdienstes mit Frühschoppen des Siedlervereins Sieglitzhof.



Zusammenspiel der beiden Posaunenchöre von Thomas und St.Matthäus im Rahmen des Siedlerfestes Sieglitzhof; 07/2024

Aktuell spielen im Thomas Posaunenchor 10 aktive Mitglieder unterstützt von 3 regelmäßigen „Gästen“ aus dem Posaunenchor der Nachbargemeinde St.Matthäus. Damit kann unser Chorleiter Peter Wieland auch 2025 auf eine in allen Lagen mehrfache Besetzung zugreifen, was uns neue, musikalische Möglichkeiten eröffnet.

Die Posaunenchöre von Thomas und St.Matthäus werden auch 2025 weiter aufeinander zugehen und vermehrt miteinander die Gemeinden musikalisch begeistern => halten Sie 2025 bei den Auftritten die Augen und Ohren offen („wo/wer ist der Gast?“) und bleiben Sie neugierig und gespannt.

Serenade

im Sommer 2024 hatten wir zusammen mit dem Posaunenchor St. Matthäus bereits die zweite, gemeinsame Serenade im Innenhof bei St. Matthäus aufgeführt - das war erneut ein musikalisches Highlight, dem wir uns auch 2025 gerne wieder gemeinsam stellen werden. Halten Sie sich dafür schon mal den 13. Juli 2024, 18:00 Uhr im Kalender frei.



Neues von den Mitgliedern

Mit Abschluss des Jahres 2024 verabschiedeten wir uns herzlichst von Lorenzo (Tenor-Posaune), den es nach vielen Jahren fern der Heimat wieder zurück nach Chile zieht: standesgemäß mit Freude, Spaß und „Turmblasen“ - Lorenzo, Danke für Deinen Beitrag zu einem bunten und musikalischen Gemeindeleben. Wir wünschen Dir von Herzen Gottes Segen und eine gute Zeit in Chile.



Lorenzos Verabschiedung inkl. Turmblasen des Thomas Posaunenchor

Ebenso verabschiedeten wir uns von Manfred Irrlitz (Tenor Posaune), der nach vielen Jahrzehnten des aktiven Dienstes in den Posaunenchor St. Matthäus und Thomas wohlverdient in den „musikalischen Ruhestand“ übergang. Manfred, Dir von Herzen Respekt, Chapeau für diese Leistung, Gottes Segen und tiefe Dankbarkeit für diesen langjährigen Dienst in beiden Gemeinden.

Unsere Gemeinde erlebt einen lebendigen Posaunenchor, dessen Repertoire Sankt Martins-Umzüge, kirchliche Choräle, sowie Klassik, Swing, new classics (Filmmusik) und sogar „den Tango“ umfasst. Daneben sind wir in der Lage, Instrumentalunterricht im tiefen Blech aus erster Hand zu vermitteln und verschiedene Leihinstrumente des Posaunenchor in allen Lagen zur Verfügung zu stellen.

=> Nachwuchs und Unterstützung jeden Alters und Könnens ist in allen Stimmlagen weiterhin herzlichst willkommen <=

Bei Fragen und Vorschlägen freue ich mich, wenn Sie auf mich zukommen.

Musikalische Grüße, Lars Drüppel (Obmann)



Neues Chor – Projekt

Liebe Gemeinde,

auch in diesem Jahr lade ich wieder zweimal zu Projektchören ein. Im Sommer wollen wir mal wieder einen Gospelgottesdienst gestalten. Der Projektchor dazu wird gemeinsam für die Thomaskirche und die Brucker Kirche angeboten. Dort wird der Projektchor den Gottesdienst zum Kerwa-Auftakt am Freitag, 27. Juni gestalten. Am Sonntag 20. Juli folgt dann, mit ausführlicherem Programm, der Gospelgottesdienst in der Thomaskirche um 10.30 Uhr. Besonders gesucht: Bässe und Soprane!



Anmeldedaten

Dazu ergeht herzliche Einladung! Anmeldung ist erwünscht beim Chorleiter Marco Schneider: 0173 / 36 35 224 oder marco.schneider@elkb.de

Folgende Proben sind vorgesehen:

Mittwoch, 7. Mai,	20.00 Uhr,	Fürther Straße, Haus unterm Kirchturm
Montag, 12. Mai,	19.45 Uhr,	Fürther Straße, Haus unterm Kirchturm
Mittwoch, 21. Mai,	20.00 Uhr,	Fürther Straße, Haus unterm Kirchturm
Montag, 26. Mai,	19.45 Uhr,	Fürther Straße, Haus unterm Kirchturm
Mittwoch, 4. Juni,	20.00 Uhr,	Thomaskirche, Saal
Montag, 23. Juni,	19.45 Uhr,	Fürther Straße, Haus unterm Kirchturm
Mittwoch, 2. Juli,	20.00 Uhr,	Thomaskirche, Saal
Mittwoch, 9. Juli,	20.00 Uhr,	Thomaskirche, Saal
Mittwoch, 16. Juli,	20.00 Uhr,	Thomaskirche, Saal
Samstag, 19. Juli,	10.00 Uhr,	Generalprobe, Thomaskirche

Einladung zum Gottesdienst

Herzliche Einladung natürlich auch zum Besuch des Gospelgottesdienstes am

Sonntag, 20. Juli

um 10.30 Uhr in unserer Thomas-Kirche.

Auf viele bekannte und neue Gesichter freut sich

Ihr Marco Schneider



Aus dem Kirchenvorstand (KV)

Liebe Gemeinde,

in der letzten Kirchenmaus wurde Ihnen der neue Kirchenvorstand vorgestellt. Die ersten Sitzungen des neuen Kirchenvorstandes haben zwischenzeitlich stattgefunden.

Vertrauensleute des Kirchenvorstandes

In der ersten Sitzung wurden als Vertrauensmann Ulrich Gann und als stellvertretende Vertrauensfrau Christa Komor gewählt. Wir stehen Ihnen gerne bei Fragen zur Verfügung.



Weitere Beauftragte / Ausschüsse

Außerdem wurden diverse Beauftragte gewählt und Ausschüsse festgelegt. Es freut uns, dass wir dafür auch wieder Gemeindemitglieder gewinnen konnten, die nicht dem KV angehören. Den Bauausschuss leitet wieder Peter Nowak. Die Beauftragten des KVs für das Kinderzentrum Thomizil sind Tania Safar Jäger und Ulrich Gann.



Haushaltsplan 2025

Erfreulicherweise ist es diesmal gelungen, den Haushaltsplan 2025 vor Beginn des Haushaltsjahres im KV zu beschließen. Die finanzielle Situation wird



aus dem Kirchenvorstand

zunehmend schwieriger. Zur Deckung des laufenden Haushaltes wird ein Großteil des Kirchgeldes benötigt werden. Daher sind wir für Spenden zur Unterstützung unserer Gemeinde sehr dankbar.

Regionen im Dekanat/Dekanatssynode

Der Dekanatsausschuss hat beschlossen, dass die regionalen Bezirke im Dekanat neu geordnet werden und die Thomasgemeinde zukünftig dem regionalen Bezirk Mitte 2 zugeordnet wird. Zu Mitte 2 gehören noch die Erlanger Gemeinden St. Matthäus, Altstadt und Neustadt, sowie die Gemeinden Bubenreuth, Baiersdorf und Möhrendorf.

Die Dekanatssynode wird verkleinert. In der Dekanatssynode ist jede Gemeinde direkt nur noch mit einem ehrenamtlichen Mitglied des KV's vertreten. Unser Vertreter in der Dekanatssynode ist Joachim Braunsberger (Ersatzfrau: Christa Komor). Außerdem darf jeder regionaler Bezirk noch drei Vertreter benennen.

Bauthemen

Aktuell ist die Renovierung des Jugendraums geplant. Er wurde im Dezember komplett ausgeräumt, als nächster Schritt steht die Entfernung des Bodenbelages an. Die Renovierung wird einige Zeit in Anspruch nehmen.



Im Kinderzentrum Thomizil muss das große Klettergerüst im Garten ausgetauscht werden.

KV-Wochenende

Im März wird sich der Kirchenvorstand an einem Wochenende zu einer Rüstzeit in der Tagungsstätte Schwanberg treffen.

Für den KV



Mini - Gottesdienst

Gottesdienst für Kleinkinder (ab 2 1/2) und Eltern

Altersgerecht wollen wir singen, tanzen und Geschichten hören über Gott, Jesus und seine Welt.

Dienstag, 11. März, 8. April und 6. Mai,
immer um 15.15 Uhr in der Thomaskirche



Wir freuen uns auf euch
Pfarrerin Regine Fröhlich und Team

Spielzeug-, Fahrzeug- und Bücher-Basar des Thomizils

Der Elternbeirat des Thomizils veranstaltet einen vorsortierten Basar für Kinderspielzeug, Bücher, Fahrzeuge, Kinderwägen, Fahrradsitze, Kindersitze und Sportartikel (In- und Outdoor). Eine Provision von 20% für Verkäufer:innen kommt direkt den Kindern des Thomizils zugute.



Termine:

Anlieferung Artikel: Freitag, 14. März, 14.30 - 16.30 Uhr

Pre-Shopping für Helfer:innen 17.30 - 18.30 Uhr

Verkauf: Samstag, 15. März, 10.00 - 12.00 Uhr

Abholung Artikel und Auszahlung, Samstag 15. März, 14.30 - 15.30 Uhr
im Gemeindesaal



Infos für Käufer- und Verkäufer:innen: www.thomizil.unserbasar.de





Basteln in Thomas



Osterbasteln

Das traditionelle Osterbasteln ist am

Samstag, 5. April,
von 14.30 bis ca. 16.30 Uhr im Gemeindesaal

Der Unkostenbeitrag beträgt 1,50 pro Person + individuelle Materialkosten
Anmeldeschluss ist der 15. März.

Anmeldung unter anke@thomasgemeinde-erlangen.de

Sonntagsbasteln

Im kleineren Rahmen mit zwei oder drei Bastelangeboten unterschiedlicher Schwierigkeit basteln wir am



Sonntag, 11. Mai,
um 14.00 Uhr in den Gemeindesaal.

Der Unkostenbeitrag beträgt zwischen 2 und 5 Euro (je nach Material).

Anmeldung bis 1. Mai an anke@thomasgemeinde-erlangen.de

Aufsichtspflicht / Begleitperson

Für beide Veranstaltungen gilt: Kindergartenkinder (ab 3 Jahren) und Grundschulkinder müssen in Begleitung eines Erwachsenen kommen.

Für Kinder ab der 5. Klasse sind ein paar Plätze ohne Begleitung vorhanden. Meine Aufsichtspflicht erstreckt sich jedoch nur auf die Zeit des Bastelns und die entsprechenden Räumlichkeiten. Ein Spielen danach oder während dessen auf dem Gelände ist nicht möglich, ebenso eine Aufsicht bis zu einer bestimmten Uhrzeit.

Ich freu mich auf Euch, Eure Anke

Internationaler Tag der Muttersprache am 21. Februar im Thomizil

Der Internationale Tag der Muttersprache ist ein von der UNESCO ausgerufenener Gedenktag zur "Förderung sprachlicher und kultureller Vielfalt und Mehrsprachigkeit". Er wird seit dem Jahr 2000 jährlich am 21. Februar begangen.

Wir im Thomizil laden dazu jährlich Eltern oder Großeltern ein, ein Bil-

derbuch in deren Muttersprache vorzulesen. Die fremde Sprache und der andere Sprachklang sind ein besonderes Erlebnis für die Kinder aller Gruppen. Vielen Dank an die Vorlese*innen, die in diesem Jahr in folgenden Sprachen lasen: Fränkisch, Türkisch, Felugu, Russisch, Deutsch.

Vor dem Hintergrund, dass gut die Hälfte aller weltweit gesprochenen Sprachen vom Aussterben bedroht ist, hat sich die UNESCO zum einen die Förderung von Sprachen als Zeichen der kulturellen Identität der Sprechenden auf die Fahnen geschrieben. Zum anderen geht es ihr auch um den Fremdsprachenunterricht und Mehrsprachigkeit als Schlüssel zum gegenseitigen Verständnis und Respekt.

Unser Jahresthema „Werte-international“ passt ganz wunderbar zu diesem Tag und auch, dass wir als Buchkita Lesen und Sprachförderung in den Mittelpunkt stellen.

Sibylle Hartl

Textbausteine aus www.kleiner-kalender.de

Bild: Kindersprachbrücke Jena e.V.



Wussten Sie schon?

Die Gottesdienste auf einen Blick zum Ausdrucken finden Sie auch auf unserer Homepage auf der Gemeindebriefseite.



St. Sebald lädt ein

zum Kinderfasching

Liebe Kinder ab der 3. Klasse,

Es geht weiter, unser jährlicher Kinderfasching steht bevor!



Am Samstag, 1. März,
von 15.30 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus St. Sebald



feiern wir gemeinsam ein buntes Fest - Infos zur Anmeldung findet ihr rechtzeitig unter <https://tinyurl.com/54apjwbn>

Zieht eure besten Kostüme an und feiert mit uns – tanzen, spielen und eine bunte Zeit erleben! Bringt bitte 4€ als Unkostenbeitrag mit.

Weitere Veranstaltungen unter



Tel. 09131 - 57027



BESTATTUNGSHAUS
BAUMÜLLER
früher Beerdigungsinstitut HORST

Jetzt: Ahornweg 59 Erlangen-Bruck

*Seit über 60 Jahren sind wir Ihr
zuverlässiger Partner für Trauer-
feiern und Bestattungen.*



BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.
www.bestattungshaus-baumueller.de



Neues aus dem Senioren-Nachbarschaftsbüro der Malteser

Vortrag: Im Alter pflegebedürftig und Angst vor einem Altenheim?

Was spricht eigentlich gegen die Ängste und für den Einzug in eine Pflegeeinrichtung? Was hilft bei der Wahl des Pflegeheims? ? Reicht meine Rente und wenn nicht, wer trägt die restlichen Kosten?

In diesem Vortrag können Sie alle wichtigen Informationen über die Auswahlkriterien einer Pflegeeinrichtung mit Checklisten, Tipps und Kosten bekommen sowie einen lebendigen Einblick in den Heimalltag gewinnen.

Donnerstag, 13. März, um 16.00 Uhr

Pfarrheim St. Sebald, Egerlandstr. 22, 91058 Erlangen

Eintritt frei, Anmeldung erbeten (09131 / 40 46 146), Spontangäste willkommen.



Rollator-Training an der Theodor-Heuss-Anlage

Der Rollator bringt vielen Menschen verlorene Mobilität und damit Lebensqualität zurück. An diesem Samstag wird an einem Stadtbus der ESTW in fast verkehrsfreier Umgebung praktisch geübt, wie Sie sicher in einen Bus ein- oder aussteigen.

Bitte mitbringen: eigenen Rollator (falls vorhanden)



Samstag, 31. Mai, von 10.00 bis 11.30 Uhr

Bushaltestelle Breslauer Straße nahe der Theodor-Heuss-Anlage

Eintritt frei, Anmeldung über die VHS oder im Malteser Seniorenbüro.



Kontaktdaten

Nachbarschaftsbüro für Seniorinnen und Senioren in Sebaldus Erlangen

Marienbader Straße 23, 91058 Erlangen

Telefon 09131/ 40 46 146

E-Mail: seniorenbuero-erlangen@malteser.org

Besuch vom Nikolaus an der Poeschke-Schule

Ein Nikolaus voller Nächstenliebe

Nikolausfeiern sind in Schulen ein fest verankerter Bestandteil der Vorweihnachtszeit. Doch in diesem Jahr zeigte die Michael-Poeschke-Grundschule, dass der Geist des Schenkens nicht nur darin besteht, Geschenke zu empfangen, sondern auch darin, sie weiterzugeben.

Am 6. Dezember besuchte der Nikolaus die Schule und brachte kleine Geschenke für die Kinder mit. Doch dieses Mal wurde der Überraschungsbesuch zu einem besonderen Highlight – nicht nur für Kinder, sondern auch für Bedürftigen in der Region.



Schenken statt nur Beschenktwerden

Statt nur selbst Süßigkeiten und kleine Gaben entgegenzunehmen, hatten die Kinder gemeinsam mit ihren Familien Spenden für die Erlanger Tafel gesammelt. Die Aktion war von den Lehrerinnen und Lehrern der Schule initiiert worden, die den Kindern die Bedeutung von Mitgefühl und Solidarität näherbringen wollten. Die Spenden wurden feierlich dem Nikolaus überreicht. Dieser versprach, die Gaben an die Tafel Erlangen weiterzuleiten.

Ein Zeichen für die Gemeinschaft

Die Übergabe der Spenden war nicht nur ein Höhepunkt für die Kinder, sondern auch ein starkes Signal der Solidarität. Die Tafel zeigte sich über die Unterstützung hochofreut. „Gerade in der Weihnachtszeit steigt die Nachfrage enorm. Solche Aktionen machen einen großen Unterschied“, sagte ein Vertreter der Einrichtung.



Die Michael-Poeschke-Grundschule hat mit ihrer Nikolausaktion nicht nur vielen Bedürftigen eine Freude bereitet, sondern auch ein wertvolles Zeichen gesetzt: Geben macht genauso glücklich wie bekommen. Ein Gedanke, der nicht nur zur Weihnachtszeit, sondern das ganze Jahr über inspiriert.



Monatssprüche

März

Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. (Markus 16,6)

April

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. (3. Petr 3,15)

Mai

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich. (1. Kor 6,12)

Veranstaltungsorte:

Thomaskirche: Eingang Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Gemeindsaal: Eingang Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Impressum:

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich (Auflage: 3.800)

Redaktion: Pfarrerin Regine Fröhlich (V.i.S.d.P.), Sandra Bendikowski,

Anke Strübe, Andrea Alt

Redaktionsschluß für die Kirchenmaus 248: Sonntag, 20. April 2025

Bilder, soweit nicht anders vermerkt: privat, Kampagne oder pixabay.com

maus@thomasmgemeinde-erlangen.de



Osternacht

In den frühen Morgenstunden, unter freiem Himmel und im geschützten Raum von Krypta und Kirche wollen wir feiern, singen und beten. In einem offenen Rahmen können sich alle die mögen, an der Gestaltung der Osternacht beteiligen.

Lust mitzumachen?

Wer Ideen einbringen oder bei der Vorbereitung mitmachen möchte, melde sich bitte bis 30. März bei stefan.schneider@elkb.de oder im Pfarramt.

Gemeinsamer Beginn

Wir beginnen gemeinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern von St. Sebald



am Sonntag, 20. April,
um 5.30 Uhr am Osterfeuer auf dem Vorplatz von St. Sebald.



... mit anschließendem Osterfrühstück

Im Anschluss an die Osternacht gibt es bis 10.30 Uhr Frühstück im Gemein-
desaal. Ausdrücklich sind dazu auch alle eingeladen, die erst zum Festgottes-
dienst um 10.30 Uhr kommen oder an gar keinem Gottesdienst teilnehmen
wollen.

Kaffee, Brötchen und Butter werden bereitstehen. Alles weitere bitten wir
mitzubringen, so dass ein schönes Frühstücksbuffett entsteht.

**Wer zum Frühstück kommen oder beim Vorbereiten helfen möchte, mel-
det sich bitte bei osterfruehstueck@thomaskirche-erlangen.de oder im
Pfarramt: 09131 / 33 444.**



Wir freuen uns auf ein gemeinsames Beisam-
mensein!



Die Veranstaltungen der Thomasmgemeinde auf einen Blick.
Schauen Sie vorbei, Sie sind herzlichst eingeladen!

Regelmäßige Termine

finden Sie auf Seite 23

Termine der Thomasmgemeinde:

März

Freitag, 7.3.,	19.00 Uhr:	Weltgebetstag	S. 04
Dienstag, 11.3.,	15.15 Uhr:	Mini-Gottesdienst	S. 13
Donnerstag, 13.3.,	20.00 Uhr:	KV-Sitzung	
Sonntag, 30. März,	10.30 Uhr:	Vorstellungsgottesdienst Konfis	S. 06
	11.45 Uhr:	Fastenessen	S. 05

April

Dienstag, 1. 4.,	19.00 Uhr:	Infoabend Konfirmation 2026	S. 07
Samstag, 5.4.,	14.30 Uhr:	Osterbasteln	S. 14
Dienstag, 8.4.,	15.15 Uhr:	Mini-Gottesdienst	S. 13
	19.30 Uhr:	KV-Sitzung	
Sonntag, 20. 4.,	5.30 Uhr:	Osternacht (Beginn in St. Sebald)	S. 20
		anschließend Osterfrühstück	S. 20

Mai

Dienstag, 6.5.,	15.15 Uhr:	Mini-Gottesdienst	S. 13
Mittwoch, 7.5.,	20.00 Uhr:	Projektchor (Bruck)	S. 10
Sonntag, 11.5.,	14.00 Uhr:	Sonntagsbasteln	S. 14
Montag, 12.5.,	19.45 Uhr:	Projektchor (Bruck)	S. 10
Freitag, 16.5. bis Sonntag, 18.5.:		Väter-Kinder-Freizeit	
Mittwoch, 21.5.,	20.00 Uhr:	Projektchor (Bruck)	S. 10
Donnerstag, 22.5.,	20.00 Uhr:	KV-Sitzung	
Sonntag, 25.5.,	9.30 Uhr:	Konfirmation (in St. Matthäus)	S. 06
Montag, 26.5.,	19.45 Uhr:	Projektchor (Bruck)	S. 10



Seelsorge im Roncallistift

Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Fröhlich (Tel. 09131 / 940 980 4) oder im Pfarramt (Tel. 09131 / 33 444).

Unsere Kasualien finden Sie aus Datenschutzgründen nur in den gedruckten Ausgaben. Diese liegen in den Kirchen aus.

Aus den Kirchenbüchern für das Jahr 2024

(Vorjahreszahlen in Klammern)

8 Taufen (17)

9 Konfirmand:innen (5)

3 Trauungen (3)

22 Beerdigungen (21)

0 Eintritte (0)

38 Austritte (26)

Unsere Gemeinde zählt gegenwärtig 1.180 Mitglieder (Ende Januar 2025).

Wussten Sie schon?



Dieses Jahr feiern wir unser Sommerfest am Samstag, 28. Juni, wieder zusammen mit den Kindern, Eltern und Mitarbeiter:innen unseres Thomizils. Wie immer mit Kaffee, Kuchen, Gebrülltem, Getränken, Kinderprogramm und Musik.



Wie im letzten Jahr feiern wir dann am Sonntag, 29. Juni, zusammen mit unserer Nachbargemeinde St. Matthäus in und um deren Kirche weiter. Im Festgottesdienst werden sich auch unsere neuen Konfirmand:innen vorstellen.



Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindezentrum (Liegnitzer Straße 20)

Posaunenchor

Proben am Donnerstag um 18.30 Uhr

Posaunenchorleiter: Peter Wieland

Ansprechpartner (Obmann): Lars Drüppel – Tel. 0157 / 72 15 86 09

E-Mail: lars.drueppel@elkb.de



Werkgruppe

Jeden Mittwoch um 19.00 Uhr ergeht Einladung zum Werken mit Holz für sich und andere und einen guten Zweck.

Ansprechpartner: Wilfried Hopfgartner – Tel. 09131 / 35 260



offener Brett- und Kartenspielabend

14-tägig Dienstag ab 19.00 Uhr

genaue Termine unter erlangen.spieleabend.org

Ansprechpartner: Tobias Müller-Zielke, erlangen@spieleabend.org



KickerKeller

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Jugendraum

Ansprechpartner: Stefan Schneider – Tel. 09131 / 539 609



Mutter-Kind-Gruppe für Kinder ab 8 Monaten

Jeden Montag ab 15.30 Uhr im Eltern-Kind-Raum

Ansprechpartnerin: Judith Lerch-Geiling

E-Mail: judith.lerch@t-online.de



Mutter-Kind-Gruppe für Kinder zwischen 2 und 8 Monaten

Jeden Montag ab 9.00 Uhr im Eltern-Kind-Raum

Ansprechpartnerinnen: Annegret Glaser und Laura Handl

E-Mail: laura.handl@web.de



Adressen und Ansprechpartner

Pfarramt



Regine Fröhlich, Pfarrerin
09131 / 940 980 4
0151 / 74 26 40 45
regine.froehlich@elkb.de



Andrea Alt, Pfarramtssekretärin
09131 / 33 444

pfarramt.thomaskirche.er@elkb.de

Marienbader Str. 11, 91058 Erlangen

Bürozeiten: Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

www.thomaskirche-erlangen.de

Fax: 09131 / 33 454

Spendenkonto: Sparkasse Erlangen, IBAN: DE80 7635 0000 0014 0005 08

Kirchenvorstand



Ulrich Gann, Vertrauensmann
09131 / 39 40 9
ulrich.gann@elkb.de

Diakonin



Sabine Wendler
0176 / 84 999 734
sabine.wendler@elkb.de

Thomizil



Sibylle Hartl, Leitung

Liegnitzer Straße 20, 91058 Erlangen

Tel.: 09131 / 38 234

Kinderzentrum@thomizil.de



Silvie Fagone, stellv. Leitung

www.thomizil.de



*Der Frühling erzählt, dass die Dunkelheit und
Kälte des Winters sich in Helligkeit und
Wärme umwandeln. Die kahlen Äste sich mit
Leben füllen und es ist als würde er sagen wollen:
Auch schwere Zeiten sind niemals von Dauer.*

(Esrägül Schönast)



Gottesdienste

Sonntag, 2. März, Estomihi

9.15 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst	Prädikant Satt
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst	Prädikant Hofmann
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Prädikant Satt

Freitag, 7. März, Weltgebetstag

19.00 Uhr:	St.Bonifaz:	ökumenischer Gottesdienst von St. Matthäus und St. Bonifaz	Team
19.00 Uhr:	St.Sebald:	ökumenischer Gottesdienst von Thomas und St. Sebald	Team

Samstag, 8. März,

18.00 Uhr:	St.Matthäus:	Evensong	Pfarrer Düfel + Team
------------	--------------	----------	----------------------

Sonntag, 9. März, Invokavit

10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Hillmer
------------	---------	--------------	----------------------

Sonntag, 16. März, Reminiszere

9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Gospelchor und Bezirksposaunenchor	Pfarrer Düfel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrerin Fröhlich

Sonntag, 23. März, Okuli

9.15 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst	Prädikant Schneider
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Posaunenchor	N.N.
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Prädikant Schneider

Sonntag, 30. März, Lätare

10.30 Uhr:	Thomas:	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden/innen	Diakonin Wendler
------------	---------	---	------------------

Freitag, 4. April,

19.30 Uhr:	St.Matthäus:	Friedensgebet	Team
------------	--------------	---------------	------

Sonntag, 6. April, Judika

9.15 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst	N.N.
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Einführung Herr Vitzhum als Geschäftsführer des Kitaverbands Erlangen Süd	Pfarrer Braumann
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	N.N.

Sonntag, 13. April, Palmsonntag

9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst	Pfarrer Düfel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Pfarrer Düfel

Donnerstag, 17. April, Gründonnerstag

15.30 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst mit Abendmahl	Diakon Gräbel
19.00 Uhr:	St.Matthäus:	Tischabendmahl	Pfarrer Düfel + Team
19.00 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst mit Abendmahl	N.N.

Freitag, 18. April, Karfreitag

10.00 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl	Pfarrer Düfel
15.00 Uhr:	Thomas:	Andacht zur Sterbestunde Jesu	Diakon Gräbel

Sonntag, 20. April, Ostersonntag

5.30 Uhr:	Thomas:	Osternacht mit Abendmahl, anschließend Osterfrühstück Ökumenischer Beginn am Osterfeuer bei St. Sebald	Prädikant Schneider
5.30 Uhr:	St.Matthäus:	Osternacht mit Choralschola, anschließend Osterfrühstück	Pfarrer Düfel

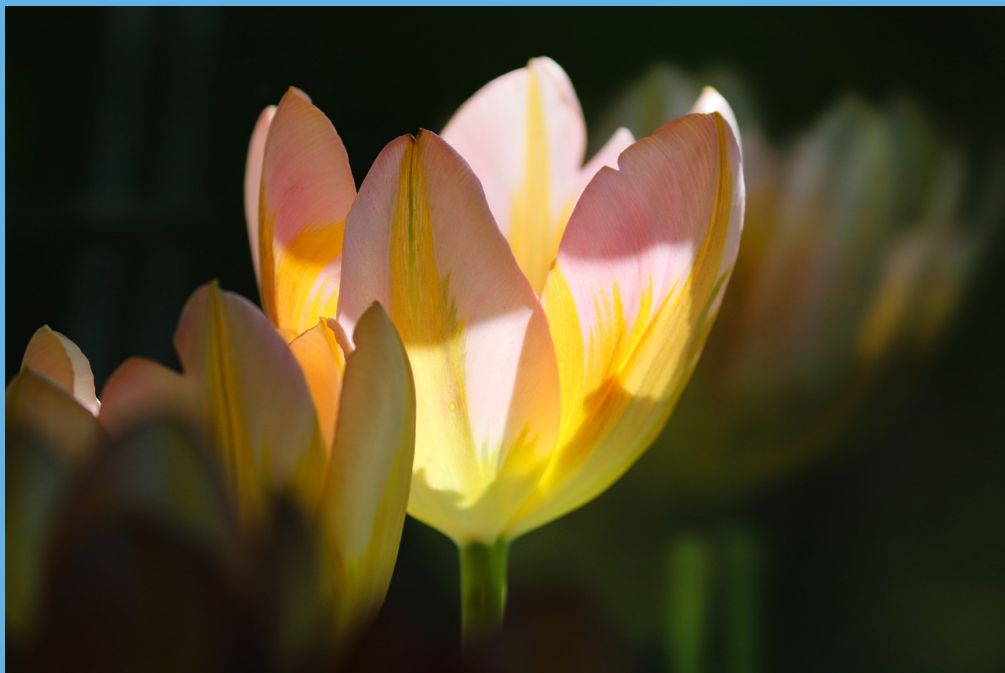


Gottesdienste

10.00 Uhr:	St.Matthäus:	Familiengottesdienst mit Posaunenchor	Team
10.30 Uhr:	Thomas:	Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor	Pfarrer Eunicke
Montag, 21. April, Ostermontag			
19.00 Uhr:	St.Matthäus:	Musikalischer Gottesdienst	Dekanin Rüger
Sonntag, 27. April, Quasimodogeniti			
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst	Pfarrer Düfel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Prädikant Mühlrath
Sonntag, 4. Mai, Misericordias Domini			
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Düfel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Pfarrer i.R. Bäßler
Samstag, 10. Mai			
18.00 Uhr:	St.Matthäus:	Evensong	Pfarrer Düfel + Team
Sonntag, 11. Mai, Jubilate			
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Pfarrer Tröger
Sonntag, 18. Mai, Kantate			
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Musikalischer Gottesdienst mit Kantorei	Pfarrer Düfel
Samstag, 24. Mai,			
17.00 Uhr:	Thomas:	Konfirmandenbeichte mit Posaunenchor	Diakonin Wendler
Sonntag, 25. Mai, Rogate			
9.15 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst	Pfarrer Fröhlich
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Festgottesdienst zur Konfirmation mit Posaunenchor	Diakonin Wendler
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Fröhlich
Donnerstag, 29. Mai, Christi Himmelfahrt			
11.00 Uhr:	Röthelheim:	Ökumenischer OpenAir-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit Posaunenchor und anschließend Picknick Ort: Grünstreifen im Röthelheim, bei Regen in der Thomaskirche	Team
Sonntag, 1. Juni, Exaudi			
9.30 Uhr:	St. Matthäus:	Gottesdienst	Diakonin Hablitzel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst	Pfarrer Fröhlich
Sonntag, 8. Juni, Pfingstsonntag			
9.15 Uhr:	Roncalli:	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Fröhlich
9.30 Uhr:	St.Matthäus:	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Düfel
10.30 Uhr:	Thomas:	Gottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor	Pfarrer Fröhlich

ST. MATTHÄUS

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Erlangen



DIE NATUR ERWACHT – WAS TOT WAR WIRD LEBENDIG:
VOM KREUZ ZUR AUFERSTEHUNG



Liebe Gemeinde,

die politisch Mächtigen in der unruhigen Provinz Judäa hatten im Jahr 30 ein Problem mit einem religiösen Prediger: Jesus von Nazareth. Er kündigte das Ende der Not und Ungerechtigkeit durch das Eingreifen Gottes an. Für die Machthabenden klang das gefährlich. So machten sie kurzen Prozess und verurteilten ihn zur Kreuzigung. Die unwürdigste Todesart der damaligen Zeit. Es sollte der Abschreckung dienen und die Todesstrafe wurde öffentlich vollzogen. Grausam und entwürdigend. Daran erinnern wir jedes Jahr an Karfreitag. Doch Gott sei Dank ist es nicht nur ein Symbol für das Leiden und Sterben des Gottessohnes.

Das Sterben am Kreuz hat freilich noch eine andere Dimension: Es wurde für die an Jesus Glaubenden auf paradoxe Weise zu einem Zeichen des Heils. Auf den Karfreitag folgt Ostern. Der Kreuzestod des Jesus von Nazareth, der den Tod selbst überwunden hatte, ermöglicht die endgültige Rettung aus den Verstrickungen des Bösen.

Lange scheuten die Christen vor einer bildlichen Darstellung zurück. Es war ungeheuerlich genug, einen Gekreuzigten als Erwählten Gottes zu verkündigen. Auch noch darzustellen, wie er unter Qualen starb, wäre eine zu große Zumutung gewesen. Erst als das Römische Reich christlich wurde, wurde aus dem Werkzeug der Hinrichtung ein öffentliches Symbol. Kaiser Konstantin, so wird erzählt, habe vor einer Schlacht ein Kreuz gesehen und ihm sei verheißen worden: „In diesem Zeichen wirst Du siegen“.

Es wurde ein Symbol für die christliche Gesellschaft. Und ist heute wiederum umstritten. Das hat damit zu tun, was Paulus schon sagte: Das Kreuz ist ein Ärgernis, eine stetige Anfrage an die Welt. Denn die Logik des Kreuzes verläuft quer zu der Vernunft einer Welt, die Schuld und Rettung kaum im Blick hat. Lassen wir uns dadurch an die Botschaft des Heils erinnern.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

Ihr Christian Düfel, Pfarrer



Aus dem Inhalt:

- Aus dem Kirchenvorstand	Seite	4 - 7
- Gemeinde aktuell	Seite	8 - 17
- Kirchenmusik	Seite	18 - 22
- Kinder, Jugend und Familie	Seite	23 - 28
- Kasualien	Seite	28
- Treffpunkt Röthelheimpark	Seite	29 - 32
- Kindergärten	Seite	33
- Gruppen und Kontakte	Seite	34 - 35
- Gottesdienste	Seite	a - d

Veranstaltungsorte:

St. Matthäuskirche: Eingang Rathenaustraße 3, 91052 Erlangen

Gemeindesaal: Eingang Rathenaustraße 5a, 91052 Erlangen

Impressum Nr. 275

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erlangen
St. Matthäus

Redaktion: Christian Düfel (V.i.S.d.P.), Jutta Spitz, Alwine Drechsler
Layout nach Wunsch des jeweiligen Beitrags-Verfassers: Sandra Bendikowski,
Anke Strübe

Bilder: privat: S. 2, 4, 6, 9, 10, 12 unten, 13, 14, 15, 16, 21, 22, 30, 34
(3.Bild) / pixaby: S. 1, 8 unten, 11, 12 oben, 28, 34 (Bilder 1, 2 und 4) /
jeweilige Kampagne: S. 8 oben, 23 / unbekannt: S. 14 unten, 24 oben /
wikiCommo: S. 20 / Haus Weihermühle: S. 24 unten

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief erscheint 4x pro Jahr, Auflage 3.800 Exemplare

Redaktionsschluss für die Ausgabe Juni – August ist der 20. April 2025

Die veröffentlichten Daten dienen ausschließlich der Information unserer Gemeindeglieder und dürfen nicht zu gewerblichen Zwecken verwendet werden.

Aus dem Kirchenvorstand St. Matthäus

Der neu gewählte Kirchenvorstand (KV) wurde am ersten Advent in einem feierlichen Gottesdienst in sein Amt eingeführt und traf sich am 20. Dezember zur konstituierenden Sitzung. Den Vorsitz im KV hat Pfarrer Christian Düffel inne, zweiter Vorsitzender ist Markus Wierny, Vertrauensfrau Dr. Kerstin Stierstorfer. Als Stellvertreterin wurde Jutta Spitz mit ins KV-Präsidium aufgenommen. Der KV trifft sich mit Ausnahme der Sommerpause einmal monatlich, ein Klausurtag sowie gemeinsame Sitzungen mit dem KV der Thomasgemeinde kommen dazu; die Sitzungen sind öffentlich.



Aufgaben und Ziele

Zu den wichtigsten Aufgaben der neuen KV-Legislatur gehören neben der bereits begonnenen Kirchturmsanierung die Sanierung des Gemeindehauses und die Entscheidung darüber, welche Immobilien weiterhin unterhalten und saniert werden können und von welchen sich die Gemeinde trennen muss. Profil der Gemeinde St. Matthäus ist die Kirchenmusik. Das prägt die Gottes-

dienste und Veranstaltungen und alle Überlegungen zur Ertüchtigung der Gebäude. Es schließt auch Planung neuer gottesdienstlicher Formate ein.

Zusammenarbeit mit der Thomasgemeinde

Besonderes Augenmerk liegt auf der Zusammenarbeit mit der Thomasgemeinde. Ein sichtbarer Schritt war der erste gemeinsame Wende-Gemeindebrief im Dezember 2024, dessen Entwicklung der KV begleitet, ebenso wie die gemeinsame Konfi-Arbeit. Ein Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt wird auch gemeinsam erstellt.

Jutta Spitz

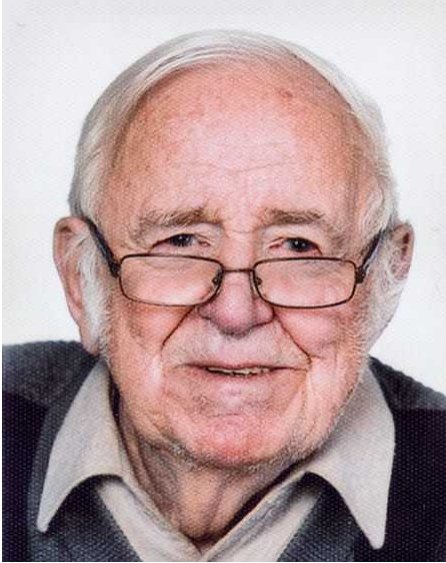
Peter Waßmer, „lebendiger Stein in St. Matthäus“: ein Nachruf

Engagement im Kirchenvorstand

Peter Waßmer war 30 Jahre lang Kirchenvorsteher in St. Matthäus, davon 12 Jahre der gewählte Vertrauensmann. Von 1984 bis 2004 habe ich mit ihm eng zusammengearbeitet. Wir waren ein gutes Gespann. Er hat mich in vielen Fragen, in denen ich mich nicht kompetent fühlte, optimal beraten und mir sehr viel Arbeit abgenommen.

Als Baubeauftragter und Vorsitzender des Bauausschusses hat er sich engagiert um alle Bauangelegenheiten gekümmert. Ich denke nur an den Einbau der neuen Kirchenheizung vor 35 Jahren. Das war eine Meisterleistung! Ich denke an die vielen Renovierungsmaßnahmen in unseren beiden Kindergärten und im Gemeindehaus und an die Instandsetzung der Pfarrhäuser. Er hat sich auch ständig um den Kleinkram gekümmert – wenn einmal ein Abflussrohr verstopft war oder wenn ein Sturm einen großen Ast auf das Dach des Kindergartens geschleudert und Schaden angerichtet hat. Durch geschicktes und beharrliches Verhandeln mit den Firmen hat er der Gemeinde viel Geld gespart.

Im Personalausschuss hat er oft Dutzende von Bewerbungen durchgesehen und für uns eine gute Vorauswahl getroffen. Er hat unsere Gemeinde enga-



giert im Hauptausschuss der Gesamt-Kirchenverwaltung vertreten. Er war der Umweltbeauftragte unserer Gemeinde. Gemeinsam haben wir für eine neue Holzpelletheizung im Pfarrhaus gekämpft. Es war die erste Pelletheizung in unserer Landeskirche.

Verkündigung des Evangeliums

Aber auch die Verkündigung des Evangeliums war ihm ein großes Anliegen. Er war 30 Jahre Mitarbeiter im Kindergottesdienst. Früher hat er sich außerdem bei den Waldkindergottesdiensten engagiert und später dann beim Kinderprogramm während unserer Gemeindefeste. Er war viele Jahre ein wertvolles Mitglied unserer Kantorei und hat mit seiner Frau und anderen in vielen Konzerten und Gottesdiensten die frohe Botschaft in unsere Herzen gesungen. Vor 35 Jahren engagierte er sich bei unserem ökumenischen Projekt „neu anfangen“ in Erlangen. Er hat 5 Wochen lang mit anderen Mitarbeitenden viele Menschen in unserer Stadt angerufen und zum Gespräch über den Glauben eingeladen. Er hat auch selbst mit seiner Frau in seiner Wohnung einen Hauskreis geleitet.

Gemeinde und Geselligkeit

Ich schätzte seinen Humor. Er hatte einen großen Vorrat an Witzen, die er in geselliger Runde zum Besten gab. Für den Seniorenkreis hat er jahrelang den Kuchen beim Bäcker mit dem Auto abgeholt.

An vielen Samstagen hat er den Bus der Erlanger Tafel gefahren und gespendete Lebensmittel zur Ausgabestelle gebracht, damit sie an Bedürftige weitergegeben werden. Er engagierte sich für unsere Partnerschaft mit der Gemeinde Traiskirchen bei Wien. Er war persönlich öfters in Traiskirchen und er und seine Frau beherbergten jedes Jahr beim Gemeindefest Gäste aus

Traiskirchen in ihrem Haus. Er war mit seiner Frau bei einigen unserer großen Gemeindereisen in andere Länder dabei. Wir waren gemeinsam in Griechenland und in Israel, in Rom und in Taizé, und wir haben dort viel Schönes gesehen und erlebt.

"St. Matthäus-Urgestein"

Am 11. Mai 2000 erhielt er im Rathaus für sein langjähriges Engagement von unserem Oberbürgermeister das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für besondere Verdienste im Ehrenamt. Peter Waßmer hat sich nicht nur um die Bauangelegenheiten unserer Gemeinde gekümmert. Er war selbst ein sehr lebendiger Stein in St. Matthäus. Mein Nachfolger Bernd Hofmann nannte ihn mit Recht ein „Urgestein“. Im 1. Petrusbrief sagt der Apostel:

„Erbaut euch als lebendige Steine zum geistlichen Haus.“

Ihm waren nicht nur die Steine unserer kirchlichen Gebäude wichtig. Ihm ging es vor allem um den Gemeindeaufbau, dass in den Gebäuden aus Steinen viele lebendige Steine zusammenkommen, um Gott zu loben und um Orientierung und Kraft für ihr Leben zu empfangen.

Für seinen treuen und engagierten Dienst für die Matthäus-Gemeinde danken wir ihm von ganzem Herzen.

Gerhard Bock, Pfarrer i.R.

Weltgebetstag 2025 Cookinseln



Am Freitag, 7. März, findet
um 19 Uhr in der St. Bonifazkirche

der ökumenische Gottesdienst zum Weltgebetstag unter dem Motto "Wunderbar geschaffen" statt. Im Mittelpunkt stehen die Cookinseln im Südpazifik und Psalm 139. Im Anschluss ist bei einem Beisammensein im Pfarrheim Gelegenheit zum Reden, Essen und Feiern.



Fastenessen

Wir laden Sie ganz herzlich zu einem Fastenessen nach dem Gottesdienst, diesmal in die Thomas-Gemeinde, ein.

Die Zubereitung des Fastenessens übernehmen auch in diesem Jahr die Eltern unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden. Es wird am Vorabend in einer großen „Gulaschkanone“ vorbereitet.



Für eine Spende von 5 € für unsere Konfirmandenarbeit wird es einen Eintopf geben, entweder vegetarisch oder mit Würsteleinlage.

Wir wollen gemeinsam essen nach dem Gottesdienst



am Sonntag, 30. März,
um ca. 11.45 Uhr im Gemeindehaus der Thomaskirche.

Damit wir besser planen können, melden Sie sich bitte bis Donnerstag, den 27. März 2025 telefonisch im Pfarramt St. Matthäus (Tel. 32065) oder per Mail an markus@wierny.com an.

Wir freuen uns auf Sie!



Osterbasar 2025

Es gibt auch 2025 einen Osterbasar: Von Palmsonntag bis Ostern werden in der Brauthalle österliche Dekoration, Blühendes, verzierte Eier, Marmeladen und noch mehr angeboten. Spendenzweck ist die Sanierung der Gemeindegebäude.

Wir freuen uns im Vorfeld über Beiträge, Anregungen und Bastelideen und wir laden Sie ein, vor und nach den Gottesdiensten und Konzerten bei unserem Basar vorbeizuschauen, z. B. beim Chor- und Orgelkonzert zum Palmsonntag am 13. April.

Kerstin Stierstorfer und Jutta Spitz

Wussten Sie schon?

Der Adventsbasar, sowie eine Bewirtung haben ein Ertrag von **1492,80 €** zugunsten der Sanierung der Gebäude erbracht. Herzlichen Dank an alle Helfer und Käufer.

Abendmahlsfeier am Gründonnerstag: die Tische sind gedeckt

Wir laden Sie zu einem Tischabendmahl ein

am Gründonnerstag, 17. April,
um 19.00 Uhr
in der St. Matthäuskirche.



Das ist ein besonderer Gottesdienst, bei dem die Abendmahlsfeier mit einem kleinen Abendessen verbunden wird.

Gemeindeglieder jeden Alters sind eingeladen, am Vorabend des Karfreitags an Tischen rund um den Altar die Einsetzung des Abendmahls zu feiern und beim Essen und Trinken miteinander ins Gespräch zu kommen.

Christian Düfel und Team

Wussten Sie schon?

Die Gottesdienste auf einen Blick zum Ausdrucken finden Sie auch auf unserer Homepage auf der Gemeindebriefseite.

Osternacht

Der Gottesdienst zur Osternacht beginnt

am Ostersonntag, 20. April,
um 5.30 Uhr in der St. Matthäuskirche.



Es ist zwar früh, aber immer ein Erlebnis, wenn die Kirche aus der Dunkelheit zuerst in das Licht der Osterkerzen und dann in das Morgenlicht getaucht wird.

Der an Karfreitag abgedeckte Altar wird wieder geschmückt, die Glocken läuten und die Orgel jubelt. Das gemeinsam gesungene „Christ ist erstanden“ erklingt. Gestaltet wird die Osternacht auch von einer Chorschola. Auch die Taferinnerung und die Feier des Abendmahls als Wandelkommunion sind feste Bestandteile.

Im Anschluss brennt im Gemeindegarten ein Osterfeuer und im Gemeindegarten ist das Osterfrühstück bereitet.

Herzliche Einladung!

Gemeindeputz

Vor der Konfirmation wollen wir die St. Matthäuskirche noch einmal ordentlich sauber machen, jede helfende Hand ist dabei herzlich willkommen. Wir werden fegen, wischen, Polster und Läufer ausklopfen, Scheiben putzen und Spinnweben entfernen. Los geht es

am Samstag, 3. Mai,
um 10.00 Uhr in der Kirche.

Wer hat bitte 2 Eimer, Putzsachen und Teppichklopfer mitbringen. Nach getaner Arbeit (bei der es sich übrigens hervorragend unterhalten lässt), ist gegen 12.00 Uhr noch Zeit für einen gemeinsamen Imbiss.





Cycling Church – St. Matthäus fährt Rad

In diesem Sommer probieren wir ein neues Projekt aus.

Cycling Church – Sonntags 9.30 Uhr mit dem Rad eine schöne Runde durch Franken.

Zeit zum Radeln und Quatschen, zwischendrin gibt es Zeit zur Rast und um 12 Uhr bist du wieder in Erlangen.

Wir fahren mit dem Tourenrad zum Beispiel nach Forchheim, Kalchreuth, Neuhaus oder Obermembach.

Vier Termine – Vier Orte – Jeweils am Sonntag um 9.00 Uhr.



Sonntag, 6. April, 4. Mai, 1. Juni und 6. Juli
jeweils 9.00 – 12.00 Uhr

Start ist am Kirchturm beim Ohmplatz

Bist du dabei? Gerne kurzentschlossen – cool wäre, wenn du bis 8.00 Uhr eine kurze Mail schreibst, ob Du dabei bist.

Ansprechpartner: Markus Wierny – Kontakt: markus@wierny.com



Das Kaffeemobil

startet nach den Osterferien am Ohmplatz wieder durch

Wir freuen uns auf alle, die sowieso am Ohmplatz sind, aber auch auf jene, die uns besuchen kommen. Bei uns bekommen Sie ein Tässchen Kaffee oder Tee und - wenn Sie mögen - unterhalten wir uns über Gott und die Welt.

An folgenden Terminen finden Sie uns im Schatten einer herrlichen Linde gleich beim Springbrunnen:

Dienstag, 29. April, von 15 bis 17 Uhr

Mittwoch, 7. Mai, von 15 bis 17 Uhr

Dienstag, 13. Mai, von 15 bis 17 Uhr

Mittwoch, 21. Mai, von 15 bis 17 Uhr

Dienstag, 27. Mai, von 15 bis 17 Uhr

Mittwoch, 4. Juni, von 15 bis 17 Uhr



Bei schlechtem Wetter fällt die Aktion leider aus.

Presse-Aktion am 7. Mai

Noch ein kleiner Hinweis für Mittwoch, 7. Mai: Hier wird unter Beisein der Presse unser neues Kaffeemobil-Fahrrad offiziell vorgestellt und unseren Sponsoren gedankt. Deshalb freuen wir uns über besonders viele Besucher.

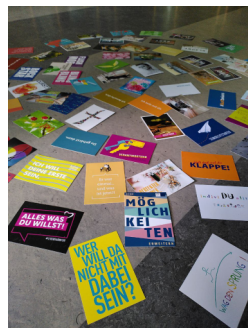
Konfirmation 2025

Unsere Konfis übernehmen den Gottesdienst!

Was passiert eigentlich, wenn unsere Konfirmand:innen den Gottesdienst übernehmen? Die Konfis bekommen freie Hand und dürfen den ganzen Gottesdienst selbst gestalten.

Sind Sie neugierig? Wollen Sie unsere Konfis kennenlernen?

Herzliche Einladung zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen am



Sonntag, 30. März,
um 10.30 Uhr in der Thomaskirche!



Herzliche Einladung zum Konfirmations-Gottesdienst!

Ein Jahr lang haben sich unsere Konfis mit ihrem Glauben, mit Gott und mit dem beschäftigt, was für ihr Leben wirklich wichtig ist. Ein Jahr voller Gemeinschaft, Spaß, Diskussionen, neuen Perspektiven und neuen Freundschaften. Ein Jahr mit regelmäßigen Treffen, Exkursionen, einer Übernachtung, Praktika in verschiedensten Bereichen und Einrichtungen unserer Gemeinde und einem gemeinsamen Konfiwochenende. Und jetzt ist es bald so weit: Die Konfirmation steht an. Ja sagen zum Glauben im eigenen Leben.

Wir laden Sie alle herzlich ein, diesen besonderen Tag mitzuerleben!



Sonntag, 25. Mai,
um 9.30 Uhr in der St. Matthäuskirche.

Wir freuen uns über alle, die mit uns feiern!

Diakonin Sabine Wendler und das Konfiteam

Neuer Konfi-Kurs für 2025 / 26

Hast du Lust auf ein Jahr gemeinsame Konfizeit und einen ganz besonderen Tag zum Abschluss?

Konfikurs – das heißt...

- Gemeinschaft mit anderen Jugendlichen in deinem Alter
 - Neue Freunde und Freundinnen finden
 - Deine Fragen und Themen stehen im Mittelpunkt
 - Den christlichen Glauben kennenlernen und erleben
 - Am Ende ein Familienfest feiern
 - Gottes Segen für dein Leben bekommen
- ... und natürlich gemeinsam ganz viel Spaß haben!



Infos und Anmeldung

Der gemeinsame Konfikurs der Kirchengemeinden St. Matthäus und Thomaskirche startet nach den Pfingstferien. Weitere Infos und die Anmeldung gibt's auf unseren Webseiten.

Herzliche Einladung an alle Interessierten zum Infoabend für den Konfikurs 2025/26:

Dienstag, 1. April,
um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Thomaskirche



Bei Fragen gerne an Diakonin Sabine Wendler wenden.

Wir freuen uns schon auf den neuen Kurs mit DIR!

Seniorentreff St. Matthäus

dienstags 10.30 – 12.00 Uhr

Bei unseren wöchentlichen Treffen geht es sehr lustig zu.

Haben Sie was Schönes erlebt und möchten das mit Anderen teilen, oder haben Sie Kummer und Sorgen? Wir haben für alles ein offenes Ohr. Kommen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns auf Sie.



Neues aus dem Dekanat

Wie Sie wissen, vertreten einige unser KVler St. Matthäus in verschiedensten Gremien des Dekanats. Uta Blumberg und Markus Wierny in der Dekanats-synode und Christian Däubler in der Gesamtkirchenverwaltung. Markus Wierny ist zusätzlich noch Stellvertretender Vorsitzender des Dekanatsausschusses, dem Kirchenvorstand des Dekanats. Wir haben uns vorgenommen, „immer mal wieder Dinge aus dem Dekanat zu berichten.

Profilstellen im Dekanat besetzt

Dem Dekanatsausschuss ist es gelungen, die vier Profilstellen zum Beginn 2025 zu besetzen. Es gibt eine Stelle für Familienarbeit, eine für Diakonische Arbeit, eine Stelle, die sich um die Koordination von populärer Kirchenmusik kümmert und eine Stelle, die zunächst im Süden des Dekanats die gemeindliche Pfarramtsführung unterstützt. Diese vier halben Stellen bieten uns die Möglichkeit, das Dekanat zu profilieren.

Neue Bezirksaufteilung

Eine weitere Neuigkeit ist, dass es im Dekanat ab Januar „nur“ noch 4 regionale Bezirke gibt. Die Thomaskirche und St. Matthäus sind im regionalen Bezirk Mitte 2. Die einzige Änderung, die sich für uns ergibt, dass wir nun Dekan Dr. Bernhard Petry zugeteilt sind und nicht mehr der Dekanin Gerhild Rüger.

Dir, liebe Gerhild, herzlichen Dank für Deine Zeit, die Du als Dekanin bei uns eingebracht hast und Dir, lieber Bernhard, ein herzliches Willkommen – Auf eine gute Zusammenarbeit.

Soweit einige Informationen aus unserem Dekanatsbezirk mit seinen 31 Kirchengemeinden, in der Stadt und im Landkreis Erlangen.

M. Wierny, Stellvertretender Vorsitzender des KVs St. Matthäus
und des DA Erlangen

Konzerte in der St. Matthäuskirche

Freitag, 14. März, 20.00 Uhr: Poesie und Orgel

in Kooperation mit der VHS

Susanne Hartwich-Düfel (Orgel), Ludwig Steinherr, München (Lesungen)

Eintritt 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

Freitag, 21. März, 20.00 Uhr: Orgelkonzert zum 340. Geburtstag von J.S. Bach

Susanne Hartwich-Düfel (Orgel)

Eintritt 16 Euro, ermäßigt 9 Euro

Sonntag, 30. März, 17.00 Uhr: Bayerisches Polizeiorchester

Benefizkonzert in Kooperation mit dem Rotary-Club Erlangen

Symphonisches Blasorchester, Leitung: Johann Mösenbichler

Eintritt 18 Euro, ermäßigt 10 Euro

Samstag, 5. April, 19.00 Uhr: Erlanger Kammerorchester

Werke von Johannes Brahms (Doppelkonzert, u.a.)

Nanette Schmidt (Violine), Bernhard Schmidt (Violoncello),

Leitung: Mathias Bock

Karten über EKO

Sonntag, 13. April, 19.00 Uhr: Chor- und Orgelkonzert zum Palmsonntag

Vokalensemble St. Matthäus, Leitung und Orgel: Susanne Hartwich-Düfel

Eintritt 16 Euro, ermäßigt 9 Euro

Sonntag, 27. April, 19.00 Uhr: Antonio Vivaldi: Die Jahreszeiten

in der Fassung für Violine und Orgel und Improvisationen

Pawel Zalejski (Violine), Susanne Hartwich-Düfel (Orgel)

Eintritt 16 Euro, ermäßigt 9 Euro

Sonntag, 11. Mai, 19.00 Uhr: Ludwig van Beethoven: Missa solennis

Hayoung Ra (Sopran), Elena Eismont (Alt), Christian Rathgeber (Tenor), Anton Weinmann (Bass), Kantorei St. Matthäus, Mitglieder der Staatsphilharmonie

Nürnberg, Leitung: Susanne Hartwich-Düfel

Eintritt: 32 Euro - 13 Euro, ermäßigt 23 Euro - 9 Euro

Freitag, 23. Mai, 20.00 Uhr: Mandelring-Quartett

Schubert - Streichquartett a-moll D 804 "Rosamunde"

Schostakowitsch - Streichquartett Nr. 7 fis-moll op. 108

Beethoven - Streichquartett C-Dur op. 59/3 "Rasumowsky"

Sebastian Schmidt (Violine), Nanette Schmidt (Violine), Andreas Willwohl (Viola), Bernhard Schmidt (Violoncello)

Eintritt 22 Euro, ermäßigt 10 Euro

29. Mai bis 1. Juni: Deutsches Chorfest Nürnberg

mit Teilnahme des Vokalensembles St. Matthäus

Mittwoch, 4. Juni, 20.00 Uhr: Gitarrenduo NordSüd

Kerstin Stierstorfer und Yasmin Kösters (Gitarren)

Eintritt 16 Euro, ermäßigt 9 Euro

Das Jahresprogramm der Kirchenmusik liegt für Sie u.a. in den Kirchen bereit:
Herzliche Einladung!

Unterstützen Sie die Kirchenmusik durch eine Mitgliedschaft im Freundeskreis der Kirchenmusik. (www.freundeskreis-matthaeuskantorei.de)

Mitglieder erhalten auf alle Konzertkarten 3 Euro Ermäßigung!

Musikalische Proben:

Kantorei: Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindesaal

Posaunenchor: Mittwoch, 18.30 Uhr im Gemeindesaal

Vokalensemble: Proben nach Vereinbarung

SeniorenKantorei: Donnerstag, 11.00 Uhr im Gemeindesaal

Kontakt: KMD Susanne Hartwich-Düfel, Tel. 09131 / 977 209

Ketzer-Combo: Proben nach Vereinbarung, ketzer-combo@kleemil.de

„Von Herzen – möge es wieder zu Herzen gehen!“

Diese Worte schrieb Ludwig van Beethoven über das Autograph seiner Missa solemnis, die die Kantorei St. Matthäus



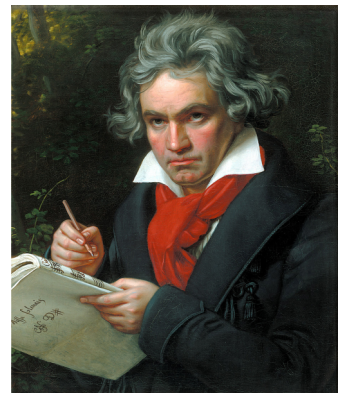
am Sonntag, 11. Mai,
um 19.00 Uhr in der St. Matthäuskirche

aufführt.

Ein großartiges Werk, das der Komponist selbst mehrfach als sein größtes Werk bezeichnet hat. Es zählt zu den berühmtesten Messvertonungen der abendländischen Musikgeschichte. Die Aufführung stellt an alle Beteiligten die höchsten Anforderungen.

Beethoven hatte die „Missa solemnis“ seinem ehemaligen Kompositionsschüler und großen Förderer Erzherzog Rudolf von Österreich gewidmet. Eigentlich sollte es zur feierlichen Ernennung Rudolfs zum Erzherzog von Olmütz fertig gestellt sein und im März 1820 im Gottesdienst erklingen. Als sich aber abzeichnete, dass Beethoven den Termin nicht würde einhalten können, unter anderem, weil er sich wegen der Komposition in eine aufwendige und zeitraubende Suche nach seinem Gottesverständnis begeben hatte, die ihn zunächst viele theologische Studien treiben ließ, nahm er sich noch mehr Zeit. Von 1817 bis 1823 hat Beethoven an der „Missa solemnis“ gearbeitet. Drei Jahre später als geplant konnte er sie seinem Freund und Förderer überreichen.

Die Uraufführung fand in St. Petersburg statt. Der Komponist selbst hat das großartige Werk als ein Vermächtnis betrachtet.



Das Mandelringquartett in St. Matthäus

Das Mandelringquartett gastiert

am Freitag, 25. Mai,
um 20.00 Uhr in St. Matthäus



mit Streichquartetten von Schubert, Schostakowitch und Beethoven.

Das 1983 gegründete Ensemble gewann große Wettbewerbe, darunter den Internationalen Musikwettbewerb der ARD und den Premio Paolo Borciani. Regelmäßig sind sie auf Tournee in Europa, Nord- und Südamerika und Asien. Bei großen



Festivals – unter anderem Schubertiade Schwarzenberg und Hohenems, Niederrhein Musikfestival, Ludwigsburger Schlossfestspiele, Festival Internacional De Música De Marvão und Kuhmo Chamber Music – zählt das Quartett zu den gern gesehenen Gästen.

Das Hambacher Musikfest, das das Mandelring Quartett 1997 in seiner Heimatstadt Neustadt an der Weinstraße ins Leben gerufen hat, ist inzwischen ein Treffpunkt für Kammermusikfreunde aus aller Welt. Seit 2010 gestaltet das Ensemble eigene Konzertreihen in Neustadt und in der Berliner Philharmonie. Im Frühjahr 2022 war das Ensemble bereits zum dritten Mal eingeladen, Konzerte auf den Stradivari-Instrumenten der königlichen Sammlung in Madrid zu spielen.

Zahlreiche mit International Classical Music Awards-Nominierungen, dem Preis der Deutschen Schallplattenkritik, sowie weiteren Preisen ausgezeichnete CD-Aufnahmen zeigen die außergewöhnliche Qualität und das breite Repertoire des Quartetts.

Frühling, Sommer, Herbst und Winter

Die Vier Jahreszeiten sind eine Sammlung von vier Violinkonzerten aus dem Jahr 1725 und das wohl bekannteste Werk von Antonio Vivaldi. Es handelt sich um eine weltberühmte Programmmusik. Jedes Konzert porträtiert dabei eine Jahreszeit. Dazu ist in der Solostimme den einzelnen Konzerten ein – vermutlich von Vivaldi selbst geschriebenes – Sonett vorangestellt; im Verlauf werden die verbalen Beschreibungen in der Musik zitiert. Wie der Titel bereits nahelegt, sind vor allem Naturerscheinungen der vier Jahreszeiten imitiert. Dabei sind sanfte Winde, heftige Stürme und Gewitter Elemente, die in den Konzerten auftreten. Hinzu kommen verschiedene Vogelstimmen und sogar ein Hund, weitere menschliche Betätigungen wie etwa die Jagd, ein Bauerntanz, das Schlittschuhlaufen einschließlich Stolpern und Hinfallen bis hin zum schweren Schlaf eines Betrunkenen.

Lassen Sie sich am Sonntag, 27. April, entführen zu einer Reise durch die Jahreszeiten in einer Fassung für Orgel und Violine. Den hochvirtuosen Violinpart hat der, in St. Matthäus wohlbekannte, herausragende Geiger Pawel Zalejski übernommen, der auch noch eigene Improvisationen beiträgt. Pawel Zalejski studierte an der F. Chopin Musik Akademie in Warschau, an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und absolvierte sein Konzertexamen mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik in Detmold in der Klasse von Prof. Thomas Christian.



Pawel Zalejski gewann 2008 als Primarius des Apollon Musagete Quartetts nicht nur den ersten Preis, sondern beinahe alle Sonderpreise beim 57. Internationalen Musikwettbewerb der ARD. In jüngsten Spielzeiten trat das Quartett im Concertgebouw Amsterdam, im Konzerthaus und in der Philharmonie Berlin, beim Edinburgh International Festival, in der Wigmore Hall London, Carnegie Hall New York, Tonhalle Zürich, beim Rheingau Musik Festival, bei den Schwetzingen SWR Festspielen und beim Chopin Festival Warschau auf.

Zudem war der polnische Geiger Preisträger bei unzähligen internationalen Violinwettbewerben. An der Orgel spielt Susanne Hartwich-Düfel.



Kinderkirche

Die Kinderkirche findet einmal im Monat sonntags von 10 Uhr bis ca. 11 Uhr statt.

Wir treffen uns im Gemeindehaus Rathenastraße 5a zum Singen, Feiern, Geschichten hören und Basteln

am Sonntag, 23. März und 25. Mai
jeweils um 10.00 Uhr im Gemeindesaal.



ErlebnisRaum

Ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von null bis acht Jahren zum Kreativ- und Aktivsein plus Café-Ecke.

Kommt vorbei, wann und solange ihr Zeit und Lust habt!

Bitte unbedingt rutschfeste Socken oder Hausschuhe mitbringen.

Der letzte Termin in dieser Saison ist

Samstag, 5. April

von 15.00 - 17.30 Uhr im Gemeindehaus



Familienfreizeit 2025

Die Anmeldung startet!

Habt ihr Lust, gemeinsam eine Auszeit vom Alltag zu nehmen und dabei spannende Entdeckungen zu machen? Unter dem Motto „Wer bin ich?“ laden wir Euch herzlich zu unserer Familienfreizeit ein!



Gemeinsam möchten wir auf spielerische und kreative Weise herausfinden, was uns als Menschen und als Familie ausmacht, was uns einzigartig macht und was das für unsere Gemeinschaft bedeutet. Freut Euch auf abwechslungsreiche Workshops, gemeinsame Aktivitäten und viel Zeit für Austausch, Spaß und Erholung – für Groß und Klein!



Freitag, 16. Mai bis Sonntag, 18. Mai,
in der Weihermühle (bei Mainleus)

Weitere Infos und die Anmeldung findet Ihr auf <https://www.matthaeus-erlangen.de/familienfreizeit/>

Anmeldeschluss: 31. März

Wir freuen uns auf euch!

Euer Vorbereitungsteam

Sabine Wendler, Uli Daigl, Heike Plaum und Ute Wierny



Jugend raum party

28. Februar
28. März
11. April
09. Mai
27. Juni
25. Juli
26. September
24. Oktober
21. November
12. Dezember

ab 18:30 Uhr

2025

Jugendfreizeit

01.–06. SEPTEMBER 2025

SOMMER, SONNE, SEE UND BERGE

– FREIZEIT FÜR DICH UND DEINE FREUND:INNEN

Einfach mal die Sonne genießen und richtig abschalten. Die Freunde:innen wohnen eine Woche lang gleich nebenan— die perfekten Sommerferien!

Chillen, Kraft tanken, Gemeinschaft genießen, Ausflüge machen, Andachten feiern, Spaß haben, baden gehen oder draußen aktiv sein: Das wird unseren täglichen Freizeitplan füllen.

Du kannst dich auf ein abwechslungsreiches Programm und Zeit für dich freuen!

Wir wohnen in einem Haus im Allgäu, direkt neben dem großen Alpsee und Bergen um uns herum. Auf dich warten vielfältige Freizeitmöglichkeiten, gemeinsames Kochen, Spielen, Quatschen und mehr!

Komm mit uns ins Allgäu und mach' Urlaub mit vielen coolen Leuten in deinem Alter. Wir freuen uns auf DICH!

St. Matthäus
Jugend



<https://www.kleiner.de/berghaus-freier.html>

JETZT
ANMELDEN
BIS ZUM 23.02.25



Veranstalter

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
St. Matthäus Erlangen
Emil-Kränzlein-Str. 4
91052 Erlangen

Kontakt

Diakonin Sabine Wendler
sabine.wendler@elkb.de
01768499734

ALLES, WAS DU WISSEN MUSST

WO? BERGHAUS RIEDER, RIEDER 11, 87509 IMMENSTADT

WANN? 01.09.25 – 06.09.25

WER? ALLE JUGENDLICHEN ZWISCHEN 13 UND 16 JAHREN

WAS? UNTERKUNFT IN EINEM SELBSTVERSORGERHAUS DIREKT AM GROSSEN ALPSEE, GEMEINSAME ANREISE MIT DEM ZUG, VOLLVERPFLEGE (WIR KOCHEN GEMEINSAM VEGETARISCH), MATERIAL, PÄDAGOGISCHE BETREUUNG

KOSTEN: 300€

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: ES GELTEN DIE TEILNAHMEBEDINGUNGEN DER KIRCHENGEMEINDE ST. MATTHÄUS. ZU FINDEN UNTER:

[HTTPS://WWW.MATTHAEUS-ERLANGEN.DE/TEILNAHMEBEDINGUNGEN/](https://www.matthaeus-erlangen.de/teilnahmebedingungen/)

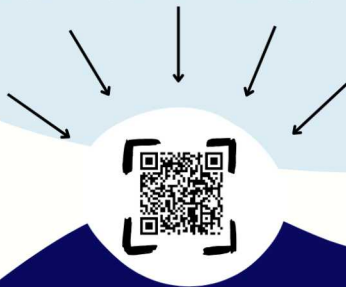
DU HAST LUST MITZUFAHREN? DANN MELDE DICH SCHNELL AN!
WIR HABEN NUR BEGRENZTE PLÄTZE.

HIER GEHT'S ZUR ANMELDUNG:

[HTTPS://WWW.MATTHAEUS-ERLANGEN.DE/JUGENDFREIZEIT/](https://www.matthaeus-erlangen.de/jugendfreizeit/)

ODER SCANNE EINFACH DEN QR-CODE

WIR MÖCHTEN, DASS EINE TEILNAHME AN UNSERER JUGENDFREIZEIT FÜR ALLE MÖGLICH IST. WENDE DICH BEI FINANZIELLEN SCHWIERIGKEITEN GERNE AN UNS. AUCH MIT EINEM ERLANGEN-PASS BEKOMMST DU RABATT.



ANMELDESCHLUSS: 23.02.2025

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

betterplace

Wie Sie auf den Seiten zuvor schon lesen konnten, wollen wir 2025 wieder eine einwöchige Jugendfreizeit in einem Freizeithaus für 13- bis 16-jährige Jugendliche anbieten. Leider sind in den letzten Jahren und über Corona die Preise und Kosten erheblich angestiegen. Um dies nicht auf die Beiträge und zu Lasten der Teilnehmenden fallen zu lassen, bitten wir Sie um ihre Hilfe. Dazu haben wir auf der Plattform betterplace ein Projekt angelegt, dieses findet man einfach durch das Scannen des QR-Codes oder über unsere Website.



Jeder Euro zählt – Vielen Dank!

Unsere Kasualien finden Sie aus Datenschutzgründen nur in den gedruckten Ausgaben. Diese liegen in den Kirchen aus.

Offene Kinderarbeit im Röthelheimpark



Liebe Kinder! Bei uns könnt Ihr basteln, gemeinsam kochen, toben und vieles mehr. Hier könnt Ihr neue Freunde kennenlernen, Quatsch machen, Fußball spielen, Computer ausprobieren und viel Spaß haben. Wir unterstützen Euch bei Euren Hausaufgaben und helfen Euch bei Problemen.

Alle Kinder von 6 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen. Kommt einfach mal vorbei! Wir freuen uns auf Euch.

Adresse, Informationen und Kontakt

Ihr findet uns im Treffpunkt Röthelheimpark, Schenkstr. 111.

Informationen findet Ihr vor Ort, auf unserer Homepage, bei Facebook oder Instagram.

Telefon: 0 91 31 / 61 07 49

E-Mail: oka@treffpunkt-roethelheimpark.de

Internet: www.treffpunkt-roethelheimpark.de

Offener Treff und Gruppen

Zu unserem offenen Treffen kannst Du jeder Zeit kommen.

Montag, Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr

Zusätzlich kochen wir jeden Montag miteinander.

Dienstag und Donnerstag nach Absprache "Computer für Kids!"



Wir haben geschlossen

in den Faschingsferien am Dienstag, 4. März,

in den Osterferien vom 21.04. - 24. April, sowie am 1. Mai und am 29. Mai.

Besondere Veranstaltungen in den nächsten Monaten

Für unsere besonderen Veranstaltungen ist in der Regel eine Anmeldung nötig. Du kannst Dich im Treffpunkt oder unter 09131 / 610 749 anmelden.

März - Lagerfeuer für die FunKi Kids

April - Kinderversammlung

Mai - Unsere Kräuterschnecke neu bepflanzen, Kräuterschilder herstellen

Osterferienprogramm

Offener Treff, Kinder kochen für Kinder, Basteln für Ostern, Brettspiele spielen, Spielen und Toben im Saal und draußen, PS spielen

Hausaufgabenbetreuung

Die Elia-Gemeinde bietet weiterhin (im Rahmen von "Kirche im Röthelheimpark) unter der Woche Hausaufgabenbetreuung an. Es ist ein freiwilliges Angebot für Kinder aller Klassen und Schultypen, die ein wenig Unterstützung bei den Hausaufgaben brauchen. Schwerpunkt liegt bei den 1. – 4. Klassen.



Montag bis Freitag von 14.00 – 15.00 Uhr
im Treffpunkt Röthelheimpark, 1. Stock

Verantwortliche Leiterin: Hilde Breuer, 0176 / 47 64 23 47



Die Finanzkrise und der "Treffpunkt Röthelheim"

Liebe St. Matthäus Gemeinde,

auch das Stadtteilhaus „Treffpunkt Röthelheimpark“ ist von der Finanzkrise der Stadt Erlangen betroffen. Für 2025 fehlen uns durch das Haushaltsdefizit der Stadt Erlangen rund 25.000 €. Ich möchte einmal deutlich machen, was das für uns bedeutet. Unser gesamtes Veranstaltungsbudget beträgt im Jahr 22.000 € - für den Offenen Jugendtreff, für den Offenen Kindertreff und für die Stadtteilarbeit! Die Budgetkürzung ist somit höher, als wir bisher jährlich für alle Abteilungen für Aktivitäten im Haus zur Verfügung hatten. Das ist ein schwerer Schlag für unser Haus.

Spendenaufruf im Herbst und jetzt

Nichtsdestotrotz stecken wir den Kopf nicht in den Sand. Daher haben wir bereits im Dezember einen Spendenaufruf gestartet und über die Feiertage kamen rund 2.000 € zusammen, worüber wir uns sehr gefreut haben. Allen Spender*innen, die bisher gespendet haben, ein riesiges Dankeschön. Gleichzeitig wollen wir noch einmal auf unsere Spendenaktion aufmerksam machen. Ohne IHRE Unterstützung ist es uns nahezu unmöglich, unsere Arbeit im bekannten Maße weiterzuführen.

Was passiert mit Ihren Spenden?

Was unterstützen Sie mit Ihrer Spende? Ein Kind, das Zuwendung sucht, einen Jugendlichen, der Orientierung braucht, ein*e Senior*in die/der einsam ist. Was machen wir mit den Spenden? Wir schaffen Raum für Treffen, für Gemeinschaft, für Teilhabe. Ihre Spende - egal ob groß oder klein - hilft uns folgende Angebote zu erhalten: Mittagessen für Kinder und Jugendliche,



Sport und Kaffee für Senior*innen gegen Einsamkeit, Beratungsangebote für Jugendliche, kostenfreie Ausflüge für Kinder und Jugendliche, kostenfreie Bildungsangebote (z.B. Argumentationstraining gegen rechte Parolen, Betrugsmaschen im Internet), aber auch unsere Feste wie Stadtteilfest und Lange Tafel der Kulturen. Insgesamt leisten Sie mit Ihrer Spende einen Beitrag, dass wir unsere Arbeit auch in der Zukunft in gewohntem Maße und mit gleicher Qualität fortführen können.

Wir sagen Danke für Ihre Unterstützung!

Liebe Grüße
Birte Itta (Hausleitung Treffpunkt Röthelheimpark)

Überweisung an

Stadtjugendring

Sparkasse

IBAN: DE73 7635 0000 0000 0338 95

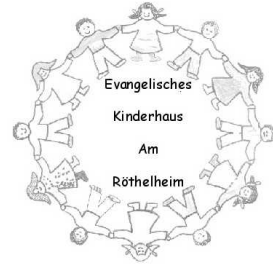
WICHTIG - Verwendungszweck:

Teilhabe Treffpunkt Röthelheimpark



Ein Jahr der Neuerungen

Das Jahr 2025 bringt frischen Wind in unser Kinderhaus! Erstmals können Eltern ihre Kinder digital für einen Betreuungsplatz in unserer Krippe und in unserem Kindergarten anmelden. Dieser Schritt markiert einen wichtigen Meilenstein auf unserem Weg zu mehr Effizienz und Nutzerfreundlichkeit.



Warum der Wechsel? Bisher wurde die Platzvergabe größtenteils in Papierform und durch persönliche Gespräche geregelt. Während dies viele Jahre gut funktionierte, stieß das Verfahren zunehmend an seine Grenzen. Mit der digitalen Vergabe wollen wir sicherstellen, dass alle Bewerbungen zentral erfasst, fair berücksichtigt und die Abläufe für alle Beteiligten – Eltern, Verwaltung und Kindertagesstätten – vereinfacht werden.

Natürlich ist dieser Wechsel auch eine große Umstellung. Wir sind uns bewusst, dass eine neue Technik immer Fragen aufwirft und es sicher an der ein oder anderen Stelle für alle Beteiligten zu Herausforderungen kommen kann. Doch wir sehen diese Veränderung auch als Chance: Mit der digitalen Plattform wird der Prozess für alle Eltern und Kindertagesstätten übersichtlicher, die Kommunikation schneller und die Platzvergabe, auch für die Stadt, transparenter. Schließlich muss die Stadt Erlangen für Kinderbetreuungsplätze sorgen.

Sollten Fragen zur Registrierung entstehen oder es wird eine Unterstützung bei der Anmeldung benötigt, dann steht die Stadt Erlangen den Familien gerne zur Seite.

Die Zusagen für die Betreuungsplätze für September 2025 wurden ab dem 1. Februar verschickt. Wir freuen uns darauf, viele neue Kinder mit ihren Eltern bei uns begrüßen zu dürfen und den Kindern eine liebevolle und fördernde Umgebung zu bieten.

Wir sind gespannt auf das neue Jahr und sind neugierig auf alles, was vor uns liegt – besonders auf die Kinder, die unser Haus mit Lachen und Leben füllen werden.

Herzliche Grüße Claudia Kroninger mit Ihrem Kinderhaus-Team

Ökumenische Hauskreise

Pfarrer Düfel Montag, 17.00 Uhr (monatlich einmal)
bei Emilius Emil-Kränzlein-Straße 8, 09131 / 15 865



Familie Plaum Montag, 20.00 Uhr (jeden 2. Montag)
Österreicher Straße 34, 09131 / 302 099

Familie Däubler Dienstag, 20.00 Uhr
Gleiwitzer Straße 54, 09131 / 303 622

Lesehauskreis 14-tägig Donnerstags, 19.30 Uhr
Luise-Kiesselbach-Straße 36
Andreas Brock, 09131 / 81 73 05
Jutta Spitz, 09131 / 302 857

Familie Fritze Freitag, 20.00 Uhr
Badstraße 22, 09131 / 31 867

Weitere Gruppen

Lerngruppe Montags, 15.00 -17.00 Uhr
Heike Plaum, 09131 / 302 099
S-Raum im Gemeindehaus



Theatergruppe Montags, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Rathenaustraße 5a
Johannes Illmer, 0170 / 799 60 17
www.tg-matthäus-erlangen.de



Seniorentreff Dienstags, 10.30 Uhr -12.00 Uhr
Gemeindehaus Rathenaustraße 5a



Pfarramt

Evang.-Luth. Pfarramt St. Matthäus,
 Emil-Kränzlein-Straße 4, 91052 Erlangen
 09131 / 32065, Fax 09131 / 363 18, pfarramt.stmatthaeus.er@elkb.de
 www.matthaeus-erlangen.de

Pfarrbüro: Alwine Drechsler, Katrin Sander und Florian Wierny

Dienstag 16.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Spendenkonto:

IBAN: DE06 7635 0000 0002 114781, Sparkasse Erlangen

1. Pfarrstelle:

Christian Düfel, 09131 / 320 65, christian.duefel@elkb.de

2. Sprengel

Regine Fröhlich, 0151 / 74 26 40 45, regine.froehlich@elkb.de

2. Pfarrstelle

Diakonin Sabine Wendler, 0176 / 84 999 734, sabine.wendler@elkb.de

Kirchenvorstand

Dr. Kerstin Stierstorfer, 09131 / 13 900

Kantorin:

KMD Susanne Hartwich-Düfel, 09131 / 977 209. hartwich-duefel@web.de

Mesner:

Karl G. Spitz, Kontakt über das Pfarramt

Kinderhäuser

St. Matthäus, Emil-Kränzlein-Straße 10, 09131 / 34 943, Leitung: Ulrike Nein
 Am Röthelheim 60, 09131 / 39 737, Leitung: Claudia Kroninger

Treffpunkt Röthelheimpark

Schenkstraße 111, 09131 / 923 27 77, Leitung: Birte Itta

Telefonseelsorge: 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222 (kostenfrei)